

NDB-Artikel

Dreves, *Guido* Maria (Pseudonym *Ulrich von der Uhlenhorst*) Jesuit (1869-1905), Hymnologe, * 27.10.1854 Hamburg, † 1.6.1909 Mitwitz (Oberfranken).

Genealogie

V → Leberecht s. (2).

Leben

D. wurde in verschiedenen Ordenshäusern der Jesuiten erzogen und begann 1884 mit Studien auf dem Gebiet der lateinischen Hymnologie des Mittelalters, auf Grund derer er vom Orden beauftragt wurde, die Geschichte der lateinischen geistlichen Dichtung zu schreiben. Wenn er auch dies Ziel nicht erreicht hat und nicht erreichen konnte, hat er doch sein ganzes Leben den Voraussetzungen hiezu gewidmet, indem er 20 Jahre lang auf den Bibliotheken Europas die Hymnentexte (Sequenzen, Tropen, Hymnen im engeren Sinne, Cantiones, Reimoffizien, Reimgebete, Leselieder und so weiter) sammelte und dieses Riesenmaterial in den von ihm begründeten und (später in Gemeinschaft mit C. Blume und Bannister) geleiteten *Analecta Hymnica Medii Aevi* mit Quellenangaben und Lesarten vorlegte. Hymnologischen Teilfragen sind mehrere zum Teil heute noch brauchbare Monographien gewidmet, während seine musikgeschichtlichen Aufsätze nur noch als Quellennachweise wertvoll sind und seine Gedichte (unter Pseudonym) nur mehr historisches Interesse besitzen.

Werke

Analecta Hymnica Medii Aevi, Bd. 1-24, 26, 28, 30, 32, 35, 36, 38, 41 a b, 43, 45 a b. 46, 48, 50, 52, 1886 ff.; *Die Hymnen Johannis v. Jenstein*, Prag 1886;

Aurelius Ambrosius, „der Vater d. Kirchengesangs“, Eine hymnolog. Studie, 1893;

Godescalcus Lintburgensis, Gottschalk Mönch v. Limburg a. d. Hardt u. Propst v. Aachen ein Prosator d. XI. Jh., 1897;

Hymnolog. Stud. zu Venantius Fortunatus u. Rabanus Maurus, 1908; Ein Jahrtausend lat. Hymnendichtung, Eine Blütenlese a. d. *Analecta* ..., Nach d. Vf. Ableben revidiert v. C. Blume, 2 T., 1909.

Literatur

C. Blume, in: Ein Jahrtausend lat. Hymnendichtung, 1909; A. Baumgartner, in: Stimmen aus Maria Laach 78, 1910, S. 531 ff.;

A. Dreyer, in: BJ XIV, S. 196 f.;

Kosch, Kath. Dtld. (P);

ders., Lit.-Lex.;

LThK;

Koch, 1934; B. Stäblein, in: MGG III, Sp. 815-18 (W, L).

Autor

Bruno Stäblein

Empfohlene Zitierweise

, „Dreves, Guido“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 116
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
